- Frank Bauer -

Weiterbildungs WEGWEISER



Der Weg zum effektiven Projektleiter

Wenn meine Erfahrungen und mein Wissen Deinen Weg zum effektiven Projektleiter positiv beeinflussen, ist das Ziel dieses Buches erreicht.

Frank Bauer

Als Dank an alle meine Projekte, Dozenten und alle Projektbeteiligten, die mich auf meinen Weg geprägt haben.

Frank Bauer

Weiterbildungs-wegweiser

Der Weg zum effektiven Projektleiter!



© 2021 Frank Bauer

Umschlag, Illustration: Frank Bauer

Information: Inspirationen siehe Literaturverzeichnis

Verlag & Druck: tredition GmbH, Halenreie 40-44, 22359 Hamburg

Der Weg zum effektiven Projektleiter!

Paperback 978-3-347-16614-1 Hardcover 978-3-347-16615-8 e-Book 978-3-347-16616-5

Ebenfalls im Verlag erschienen:

Weiterbildungswegweiser, Der Weg zur Freiheit!

Weitere Themengebiete wie Produktmanagement, Abteilungsleitung, Moderation usw. sind in Planung.

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Inhaltsverzeichnis

Der Weg zum effektiven Projektleiter!

Du

Zweck und Aufbau des Buches Sinnvolle Weiterbildungen für Projektleiter

Projektmanagement

Was ist Projektmanagement?

Was zeichnet ein Projekt aus?

Das magische Dreieck

Woraus besteht Projektmanagement?

Projektarten

Projektbezeichnungen

Funktionen, Ziele des Projektmanagements

Die Aufgaben des Projektmanagements

Projektorganisation

Linie / Matrix

Stabsstelle / Einfluss-Projektmanagement

Reine / autonome Projektorganisation

Projektsteuerungsgremium

Mehrprojekt-Management

Projektstrukturplan, Aufgabenpakete

Wie das Projekt strukturieren?

Zweck des Projektstrukturplans?

Detaillierung des Projektstrukturplans

Strukturierungsregeln

Codierungsarten des Projektstrukturplans

Aufstellung des Projektstrukturplans Was muss in ein Arbeitspaket? Zweck des Arbeitspakets?

Prozesse / Projektablauf / Phasen

Typische Elemente der Projektphasen Aufgabe der Phasenplanung Standardisierte Phasenmodelle Schritte zum Phasenmodell Einfaches Modell der Projektphasen Planungstiefe Planungsmethoden Meilensteine Modelle aus der IT-Branche

Projektstart

Projektauftrag Aufgaben des Projektstarts Kick-off Meeting Probleme des Projektstarts

Projektabschluss

Wann wird der Projektabschluss durchgeführt? Projektabschlusssitzung Aufgabe des Projektabschluss Projektabschluss / Abschlussbericht

Terminplanung

Terminplanvisualisierung
Graphischer Netzplan
Netzplantechnik, Aufgabe und Ziele
Erfolg und Misserfolg der Netzplantechnik
Netzplanarten
Vorgangsknoten-Netz
Anordnungsbeziehung

Rechnungsarten Rechnungsregeln Puffer Meilensteintrendanalyse Einsatzmittel

Management und Führung

Managementaufgaben des Projektleiters Notwendige Führungseigenschaften Führungsstile

Der Projektleiter

Wesentliche Merkmale eines Projektleiters Aufgaben des Projektleiters Selbstmanagement

Stakeholder und Projektumfeld

Was sind Stakeholder?
Was ist das Projektumfeld?
Warum eine Stakeholder-Analyse durchführen?
Typische Beispiele für Stakeholder
Wie Stakeholder steuern?
Stakeholder-Portfolio

Projektziele

Die SMART Regel Zielkonflikte Zielarten Kriterien von Projektzielen Regeln für die Zielformulierung Lastenheft und Pflichtenheft

Spezifikation, Pflichtenheft

Teilgebiete Konfigurationsmanagement

Projekterfolg, Projektmisserfolg

Problemfelder mit Einfluss auf das Projekt Erfolgsfaktoren

Personalwirtschaft

Personalbedarfsplanung Ressourcenübersicht Kriterien der Personalauswahl Unternehmensziele Mitarbeiterziele Spezialfall Coaching

Informationswesen, Dokumentation

Informations- und Berichtswesen
Welche Aufgaben hat das Berichtswesen?
Empfängerorientiertes Berichtswesen
Berichtswesen individuell für jedes Projekt?
Projekthandbuch = Projektakte
Zuständigkeit Informationswesen
Berichte und Protokolle
Was ist Dokumentationsmanagement?
Dokumentationssystem
Projektdokumentation
Projektstatusbericht
Identifikation von Unterlagen
Primär- und Sekundärdaten
Datenablage und Speicherung
Nutzung von Software

Kommunikation

Einflussfaktoren Reiz-Reaktionsmodell Friedemann Schulz von Thun Albert Mehrabian Norbert Wiener

Paul Watzlawick

4 Grundpositionen

Aktives Zuhören

Ebenen nach French/Bell

Eisberg-Modell

Körpersprache

"Flaschenhals-Modell"

Platin Regel (Fritz Riemann)

Stakeholder-Kommunikation

Spezielle Kommunikationstypen

Moderation

Ziele der Moderation

Grundhaltung und Aufgaben des Moderators

Moderationszyklus

Präsentation

Durchführung einer Präsentation

Feedback

Feedbackgeber

Feedbacknehmer

Besprechungen

Möglichkeiten von Besprechungen

Ablauf der Teamsitzung

Teamarbeit

Die Gruppe / das Team

Teambildung

Team-Design-Modell (Margerison / McCann)

Teamuhr

Phasen der Teambildung

Gruppenregeln

Kreativitätstechniken

Intuitive Techniken Analytische / diskursive Techniken

Projektfallen

Konfliktmanagement

Gründe für Konflikte

Konflikte als Chance

Konflikttypen

Warnzeichen für Konflikte

Konfliktfähigkeit

Eskalationsmodell nach Glasl

Möglichkeiten zum Umgang mit Konflikten

Allgemeine Regeln im Konfliktfall

Krise = Sonderfall von Konflikt

Motivation

Extrinsisch / intrinsisch

Motivation für das Projektteam

Menschenbild: Theorie X und Y, McGregor

Techniken / Strategien, nach Sprenger

Bedürfnispyramide, nach Maslow

Zwei-Faktoren-Theorie, nach Herzberg

Motivationsfördernde Ansätze (Herzberg)

Teamführung, vier Ansätze

Agiles Projektmanagement / SCRUM

Agile Projektorganisation

Was bedeutet agil?

Grundvoraussetzungen für SCRUM

Grundhaltung wichtig vs. wichtiger

SCRUM von außen betrachtet

Das Produkt im SCRUM Kontext

Product Backlog

Teamwork bei SCRUM

Rollen bei SCRUM SCRUM Flow = Prozess SPRINT Retrospektive SPRINT Review Sprint Planung Daily SCRUM Meeting

Risikomanagement

Was umfasst Risikomanagement Risiko-Arten Risiko-Identifizierung

Problemlösung

Phasen

Problemarten

Problemtypen

Rollen

Vorgehensweisen

Techniken nach Daenzer

Kostenmanagement

Kosten im Projekt Aufgabe Kostenmanagement Ermittlung des Einsatzmittelaufwands Kostenschätzung, Detaillierungsgrade Prinzipien der Kostenplanung Ist-Kostenerfassung Probleme der Kostenerfassung

Projektüberwachung/-controlling

Integrierte Projektsteuerung Projektüberwachungszyklus Jour-Fixe Schwachstellen im Rückmeldesystem Projekt-Kennzahlen

Vertragsmanagement

Vertragstypen
Gliederung Projektverträge (Werkvertrag)
Leistungsstörung
Auftragsgeberrechte bei Leistungsstörung
Auftragsnehmerrechte bei Leistungsstörung
Claim Management
Lebensweg Vertragsmanagement
Abnahme

Raum für individuelle Themen

Literaturhinweise und Quellen

Weiterbildungswegweiser, die Firma Buchempfehlungen

Der Weg zum effektiven Projektleiter!

weiterbildung ist der Weg zur Freiheit. Davon bin ich hundertprozentig überzeugt. Es geht vor allem darum, den für Dich passenden Job im Laufe der Jahre zu finden, damit Du große Freude in Deinem Arbeitsleben hast. Diese Grundkomponente eröffnet automatisch die positive Ausrichtung aller anderen Lebensbereiche. Dein Einkommen und Deine Finanzen werden sich erhöhen, Deine Beziehung wird harmonischer, Deine Gesundheit ist ausgewogen und Du kannst Dich selbst verwirklichen und Deine Lebensziele erreichen.



Die Realität ist, dass Du mit hoher Wahrscheinlichkeit einen Arbeitsplatz benötigst, damit Du Deinen Lebensunterhalt bezahlen kannst.

In meinen Büchern geht es darum, die möglichen Entwicklungsschritte zu den richtig wertvollen Jobs in Unternehmen aufzuzeigen. Ein ganz wichtiger Arbeitsplatz ist der Projektleiter.

Ich selbst habe als Auszubildender in einem mittelständischen Unternehmen als Industriemechaniker begonnen. Danach bin ich in der Produktentwicklung zum Produktentwickler gereift, um anschließend als Projektleiter und Produktmanager zu arbeiten.

Du

An dieser Stelle kommt ein kurzer redaktioneller Hinweis. Das Buch ist in der männlichen Ansprache gehalten. Selbstverständlich möchte ich ebenso weibliche Leserinnen und diverse andere Geschlechter ansprechen.

Ich schreibe bewusst in der Du Form. Meiner Erfahrung nach duzen sich alle Weiterbildungsteilnehmer bereits zu Beginn oder nach kurzer Zeit, unabhängig von der sozialen Herkunft oder dem Bildungsniveau.

Zweck und Aufbau des Buches

Mit diesem Buch habe ich meine komplette Erfahrung zu Thema Projektmanagement kurz und knapp zusammengefasst.

Es ist mit Absicht nicht in ausführlicher Prosa geschrieben. Hierzu gibt es Buchbände, die mehr als 2.500 Seiten füllen. Ich persönlich war noch nie ein Freund so umfangreicher Bücher. Aus meiner Sicht ist beim Thema Projektmanagement eine Kombination aus Vor-Ort-Schulung (alternativ online), Verwendung von knappen thematischen Zusammenfassungen als Nachschlagewerk und viel

praktischer Erfahrung notwendig, um zu einem wirklich effektiven Projektmanager zu reifen.

Viele der Zusammenfassungen entstammen einem DIN A4 Heft, das ich für Vorbereitungen auf Zertifikate und Prüfungen genutzt habe.

Das Buch besteht aus voneinander abgegrenzten Kapiteln. Die einzelnen Kapitel sind zu Gruppen zusammengefasst, die je nach Betrachtungsweise auch anders erfolgen könnte.

Jede Kapitelüberschrift ist so gewählt, dass Du bei Bedarf schnell eine Zusammenfassung des Aufgabenbereiches nachschlagen kannst.

In den Kapiteln sind viele theoretische Grundlagen aus unterschiedlichsten Publikationen und Seminaren in Kombination mit meiner mehr als 25-jährigen Berufserfahrung zusammengefasst. Hier mein ausdrücklicher Hinweis, dass viele der Gedanken in diesem Buch nicht von mir erfunden wurden. Ich habe lange überlegt, ob und wie ich Quellenangaben einarbeiten kann. Nachdem jeder – gerade im Internet – massenweise Informationen findet, die sehr ähnlich sind, und keinerlei Quellenangaben zu finden sind, ist es oft nicht nachvollziehbar, wer tatsächlich der Schöpfer einzelner Gedanken ist. Zudem beruhen viele Ideen auf gesundem Menschenverstand, den jeder auf seinem Lebensweg mehr oder weniger ausgeprägt entwickelt. Letztendlich habe ich mich entschieden, einige gängige Informationsquellen im Literaturverzeichnis anzugeben, die ich bei Bedarf und zur Vertiefung jederzeit empfehlen kann.

Zu jedem Kapitelbeginn formuliere ich kurz einige einleitende Worte. Danach folgen Unterpunkte mit kurzen Aufzählungen als Gedankenstütze. Ich habe mich bewusst gegen ausführliche Erklärungen entschieden, damit viele Themen in das kompakte Buch eingearbeitet werden.

In den Kapiteln beschreibe ich entweder ein kurzes Beispiel aus der Praxis oder formuliere einen zusammenfassenden Ratschlag, der Dir maximale Effektivität ermöglichen soll.

Falls Du auf der Suche nach einem bestimmten Begriff bist, kannst Du im Inhaltsverzeichnis am Anfang des Buches nach Deinem Begriff suchen, um schnell die passende Seite im Buch zu finden. Ein weiteres Stichwortverzeichnis wäre eventuell sinnvoll, würde das Buch jedoch aus meiner Sicht nur unnötig erweitern.

Das spannende am Projektmanagement ist die unglaubliche Vielzahl an unterschiedlichen Projekten, die es gibt. Aus meiner Sicht ist es nicht möglich, in einem Buch alle erdenklichen Aufgabenfelder abzudecken, bzw. macht aus meiner Sicht auch keinen Sinn. Jeder Projektleiter hat seine persönliche Art und Weise der Vorgehensweise, so dass ich einige Leerseiten am Ende des Buches eingefügt habe, die zur individuellen Ergänzung durch Dich gedacht sind. Der Zweck des Buches ist, dass Du es als Gedankenstütze und schnelles Nachschlagewerk jederzeit mitführen kannst. Fülle einfach die Leerseiten mit offenen Punkten, die Dir in diesem Buch fehlen, und entwickle so Dein persönliches Nachschlagewerk zum effektiven Projektleiter!

Sinnvolle Weiterbildungen für Projektleiter

Du musst als Projektleiter nicht studiert haben. Jedes Projekt hat individuelle Herausforderungen, die einen unterschiedlichen Background erfordern. Unabhängig von Deinem Werdegang ohne Berufsausbildung, mit Berufsausbildung oder Studium kannst Du als Projektmanager geeignet sein. Vereinzelt ist das Thema Projektmanagement in den Lehrplänen bereits als Teilausschnitt enthalten, jedoch oft nicht in der erforderlichen Tiefe. Neben dem reinen theoretischen Wissen benötigt es jedoch eine gehörige Portion Menschenkenntnis, Gemeinschaftsgefühl und gesundem

Menschenverstand, um einer von allen anerkannten und respektierten Projektleiter zu werden.

Meine persönliche Überzeugung ist, dass gezielte Weiterbildungen am Ende jedoch den Unterschied zwischen einem guten und einem exzellenten Projektleiter ausmacht.

gibt Projektleiter Kurse für Viele massenweise. es Weiterbildungsinstitute, Handels- und Handwerkskammern sowie Hochschulen haben entsprechende Weiterbildungsangebote im Programm. Beim Vergleich der Inhalte sind die Themen oft überschneidend und je nach Ausrichtung des Lehrgangs auf einen Ich ausgelegt. habe zum Beispiel Schwerpunkt Projektleiterkurse besucht und abgeschlossen, teilweise mit Prüfung und Zertifikat, teilweise mit Teilnahmebescheinigung, oder einfach ohne Nachweis. Just do it!

Bei der Wahl der richtigen Weiterbildung musst Du neben den Inhalten die Kosten und die Akzeptanz des Lehrgangs beachten.

Bei den Kosten sind mitunter erhebliche Unterschiede vorhanden. Ich erlaube mir an dieser Stelle keine Wertung der Kosten in Zusammenhang mit dem tatsächlichen Wert des Lehrgangs. Ich persönlich habe bei meiner Wahl der Weiterbildung auf den Inhalt, den eventuellen Schwerpunkt, die Persönlichkeit der Dozenten und die Lehrgangsdauer in Zusammenhang mit den Kosten geachtet. Zudem sollte der Veranstaltungsort und die Durchführungsweise zu Deiner persönlichen Situation passen.

Als Projektleiter musst Du nicht in jedem Themengebiet perfekt ausgebildet sein. Vielmehr geht es darum, dass Du von vielen interdisziplinären Gebieten Grundkenntnisse hast. Dadurch stellst Du sicher, dass Dir niemand ein X für ein U verkaufen kann. Deine Aufgabe ist eher, dann die geeigneten Teammitglieder zur exakten Ausarbeitung auszuwählen.

In den Bereichen Strukturerzeugung, Prozessmanagement, Kommunikation, Visualisierung, logische Argumentation, Moderation, Präsentation, Führung bist Du der Experte. Mit Blick auf diese Anforderungen sollte Deine Literatur- und Weiterbildungsauswahl klug sein und einen guten Mix darstellen.

In jedem Projekt gibt es weiche und harte Faktoren, die zur Projektgestaltung dazugehören. Beide Faktoren haben Einfluss auf den Projekterfolg, so dass ein effektiver Projektleiter in beiden Gebieten Wissen anwenden muss.

Wie bei allen Punkten im Leben, solltest Du nur die um Rat fragen, die das Thema selbst erlebt haben oder mehrjährig als Projektleiter gearbeitet haben.

Bei Interesse an einem Projektleiterkurs kannst Du gerne auf meiner Internetweise www.weiterbil-dungswegweiser.de vorbeischauen. Hier fließen mindestens 25 Jahre Berufserfahrung und mindestens 10 Jahre berufsbegleitende Weiterbildung ein. Meine Erkenntnis: Mit jedem Kurs lernst Du immer etwas Neues! Deshalb empfehle ich auch mehrere verschiedene Kurse zu einem Thema. Du findest auch Hinweise auf weitere Bücher von mir. Alle Bücher, die ich geschrieben habe und schreiben werde, sind stark aus meinen mehrjährigen Erfahrungen Produktentwickler, jeweils als Produktmanager und meinen Projektleiter, umfangreichen Weiterbildungs- und Aufstiegsfortbildungen geprägt. Somit hoffe ich, dass ich bei aller Notwendigkeit zur Spezialisierung nie den Blick für das Große und Ganze verliere und meine Erlebnisse bestmöglich an Dich weitergebe.

Sinnvolle Fragestellungen zur Weiterbildung habe ich in meinem Buch "Weiterbildungswegweiser, Der Weg zur Freiheit" entwickelt. Diese werden Dir sicher helfen, um die für Dich beste Weiterbildung auszuwählen.

Projektmanagement

projektmanagement ist ein grenzenloses Themengebiet, zu dem es viele verschiedene Ansätze und Empfehlungen zur Umsetzung gibt. Dieses Kapitel gibt einen allgemeinen Überblick.

Was ist Projektmanagement?

Neben unzähligen Definitionen darf in einem Buch zum Projektmanagement der Bezug zur DIN 69901 nicht fehlen. In dieser Norm ist folgende Beschreibung gewählt:

"Ein Projekt ist ein Vorhaben, das im Wesentlichen durch die Einmaligkeit der Bedingungen in ihrer Gesamtheit gekennzeichnet ist, z.B. Zielvorgabe, zeitliche, finanzielle, personelle und andere Begrenzungen, Abgrenzungen gegenüber anderen Vorhaben und projektspezifischen Organisation."

Man kann ein Projekt auch als Konzept mit systematischen Arbeitsweisen bei nicht genormten Abläufen bezüglich Termin, Kosten und Leistung beschreiben.

Was zeichnet ein Projekt aus?

Jedes Unternehmen hat seine eigene Abgrenzung, wobei keine Definition Anspruch auf Allgemeingültigkeit hat. Ein Projekt ist/hat:

| ein definiertes Ziel | im allgemeinen begrenzte Ressourcen | benötigt eine interdisziplinäre Bearbeitung |
|----------------------------|---|--|
| ein komplexes Vorhaben | ein neuartiges Vorhaben | einen definierten Anfang und einen Abschluss |
| ein Ergebnis zur Folge | Planung | Entscheidung |
| Koordination | Überwachung | Steuerung |
| | hat eine | wird von vielen |
| hat einen Projektleiter | besondere Stellung im Unternehmen | Interessen- gruppen beobachtet |

Das magische Dreieck